

Ärztlicher Bezirksverband Unterfranken
Vors.: Dr. med. Christian Potrawa

Dominikanerplatz 8
97070 Würzburg

Betreff: Ausweitung der Impfkampagne -
Jeder, der will, bekommt eine Impfung

Mit großer Erleichterung registriert der Ärztliche Bezirksverband Unterfranken die Mitteilung der Bayerischen Staatskanzlei von heute, dass das Impfkonzept zügig weiter entwickelt wird. In Würzburg und Unterfranken haben sich insbesondere in den letzten Tagen die Anfragen besorgter Ärzte und verunsicherter Bürgerinnen und Bürger zur weiteren Impfstrategie in Bayern eklatant erhöht.

Die verunsicherten Patienten empfanden, dass die Impfvorgabe durch unklare Regularien unnötig ausgebremst würde.

Ärzte konnten nicht nachvollziehen, warum sie nicht in ihren eigenen Praxen ihre Patienten impfen sollten, zumal die älteren Patienten in einem besonderen Vertrauensverhältnis zu ihren behandelnden Ärzten stünden.

Nun steht erfreulicherweise fest, dass Astra Zeneca auch an über 65jährige in Würzburg und Unterfranken verimpft werden soll und durch den Einsatz von Haus- und Fachärzten eine Beschleunigung des Impfgeschehens stattfindet.

Dr. Christian Potrawa zeigt sich hoch erfreut: „Die massive Ausweitung der Impfkapazitäten bedeutet: Jeder, der will, bekommt eine Impfung!